

Stadt Schlieben

Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlieben am Dienstag, dem 26.06.2012 in der Gaststätte „Ratskeller“ in der Stadt Schlieben

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend: Bürgermeisterin Frau Schülzchen
Stadtverordnete:
OT Oelsig: Frau Eule-Vornholt
OT Schlieben: Frau Unger, Frau Lange, Frau Frank,
Herr Lehmann, Herr Richter
OT Werchau: Herr Puhlmann
OT Wehrhain: Frau Riediger, Frau Forberger, Herr Atlaß
OT Frankenhain: Herr Katzschke
Ortsvorsteher:
OT Wehrhain: Herr Liepe
OT Jagsal: Herr Schülzke

Entschuldigt: Stadtverordnete
OT Schlieben: Herr Dannhauer, Herr Dr. Zug, Herr Geister
Ortsvorsteher
OT Werchau: Herr Liesigk

Amt: Herr Kutscher

Gäste: Herr Richter, Herr Schurig, Herr Haase, Frau Kaste-Reinhardt

Protokollant: Frau Ziegner

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Anwesenheit
3. Protokollkontrolle vom 22.05.2012
4. Informationen zu Bauanträgen
5. Informationen zum Moienmarkt
6. Anträge und Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

8. Grundstücksangelegenheiten
9. Vergabe von Bauleistungen

Gefasste Beschlüsse

- 21.-06./2012 zur Vergabe einer Hausnummer
22.-06./2012 zum Verkauf des in der Gemarkung Schlieben Flur 13 liegenden Flurstücks 45/3
23.-06./2012 zur Zustimmung der Benutzung des Fichtwaldweges Stechau – Naundorf für die Errichtung von einem Ottergang
24.-06./2012 zur Vergabe von Bauleistungen für die Erneuerung des Gehweges im Wehrhainer Wiesenweg in der Stadt Schlieben/Ortsteil Wehrhain
25.-06./2012 zur Vergabe von Bauleistungen für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Wehrhainer Wiesenweg in der Stadt Schlieben/ Ortsteil Wehrhain
26.-06./2012 zur Vergabe von Bauleistungen für die malermäßige Gestaltung der Fassade in der Kita „Fröhliche Kellergeister“ in Schlieben
27.-06./2012 zur Vergabe von Bauleistungen für die Gestaltung von Außenanlagen in der Kita „Fröhliche Kellergeister“ in Schlieben
28.-06./2012 zur Vergabe von Leistungen zur Erstellung der Anfangs- und Endwerte nach § 154 BauGB im Sanierungsgebiet Schlieben

Öffentlicher Teil

TOP 1

Die Bürgermeisterin, Frau Schülzchen, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2

Die ordnungsgemäße Ladung und Anwesenheit werden festgestellt.

Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wird wie folgt vorgenommen:

- TOP 6 Beschlussvorlage Nr. 1
TOP 8 Beschlussvorlagen Nr. 2, 7
TOP 9 Beschlussvorlagen Nr. 3, 4, 5, 6, 8

Die Beschlussvorlagen Nr. 7 und 8 sind Tischvorlagen.

Zusätze zur Tagesordnung gibt es keine.

TOP 3

Protokollkontrolle vom 22.05.2012

Frau Forberger weist darauf hin, dass Herr Richter nicht als anwesend aufgeführt wurde.

Frau Schülzchen vertritt die Meinung, dass Herr Zug als Dr. Zug betitelt werden sollte.

Herr Puhlmann sagt, dass seine Meinung im vorletzten Satz des Tagesordnungspunktes 5 nicht richtig wiedergegeben wurde. Dem Protokoll wird einstimmig zugestimmt.

Das Protokoll des Ausschusses für Bauwesen, Wirtschaft, Finanzen und öffentliche Belange vom 12.06.2012 wird zur Kenntnis genommen.

Protokoll des Ausschusses für Kultur, Bildung, Sport und Soziales vom 13.06.2012.

TOP 4, 2 Absatz, letzter Satz.

Frau Unger bemerkt, dass sie dies so nicht gesagt hat.

Das Protokoll des Ausschusses für Kultur, Bildung, Sport und Soziales vom 13.06.2012 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 4

Es liegen keine Bauanträge vor.

TOP 5

Frau Unger verweist auf die Ratssitzung am Freitag. Entsprechend der teilnehmenden Ratsdamen und Ratsherren müssen die Tische auf der Bühne aufgebaut werden. Sollte es notwendig sein, Herrn H.- D. Lehmann vertreten zu müssen, wird dies Herr Hohenschild bzw. Frau Unger übernehmen.

Herr Puhlmann fragt an, ob die Besetzung des Organisationsbüros abgesichert ist. Daraufhin gibt Frau Unger die Zeiten bekannt, die noch abzusichern sind. Frau Eule-Vornholt, Frau Riediger und Herr Puhlmann bekunden ihre Unterstützung. Helfer werden noch für die Einlassdienste benötigt.

An drei Standorten stehen Toiletten zur Verfügung. Um den Toilettenwagen im kommenden Jahr vorteilhafter platzieren zu können, schlägt Frau Unger vor, einen gesonderten Anschluss für den Toilettenwagen in der Kellerstraße zu verlegen.

Die Passierscheine werden von den Bürgern gut angenommen. Zu einigen Programmpunkten gibt Frau Unger noch Hinweise.

8 Keller werden offen sein. Zur Eröffnung des Moienkellers, wie auch zur Eröffnungsveranstaltung am Samstag um 11.00 Uhr in der Kellerstraße sind alle herzlich eingeladen. Der Minister für Infrastruktur und Landwirtschaft des Landes Brandenburg, Herr Vogelsänger, hat seine Teilnahme zugesichert. Herr Dr. Zug wird ihn an diesem Tag durch die Stadt begleiten.

Die Stadtbühne wird Donnerstagfrüh aufgebaut. Getränke stehen für die Akteure und Helfer im Drandorfhof bereit.

Frau Schülzchen lädt herzlich zum Moienmarkt ein und dankt allen Freiwilligen für ihre Unterstützung bei der Organisation, Vorbereitung und Durchführung des Festes.

TOP 6

Beschlussvorlage Nr. 1

Der Vergabe einer Hausnummer für das Grundstück in der Gemarkung Schlieben, Flur 8, Flurstück 30/3 wird einstimmig zugestimmt. Das Grundstück erhält die Bezeichnung: „Lange Straße 60A“ .

Beschluss-Nr. 21.-06./2012

12 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

Bezüglich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaikanlage Oelsig“ teilt Frau Eule-Vornholt mit, dass mit den unmittelbaren Anwohnern nochmals gesprochen wurde und sie der Errichtung dieser Anlage nicht zustimmen. Zur nächsten Sitzung soll der Beschluss zur Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vorbereitet werden.

TOP 7

Frau Kaste-Reinhardt trägt vor, dass sie beabsichtigt, auf dem Grundstück der ehemaligen Kiesgrube den Erdwall zu rekultivieren bzw. die Kiesgrube wieder zu betreiben. Um dorthin zu gelangen, möchte sie den vorhandenen Weg nutzen.

Herr Kutscher antwortet, dass zu diesem Grundstück kein öffentlich gewidmeter Weg führt.

Er erklärt, dass Frau Kaste-Reinhardt eine ausführliche Vorhabensbeschreibung einreichen sollte, woraus erkennbar ist, wie die Nutzung und Belastung für die Wege erfolgen soll. Die Entscheidung über die Nutzung, Herstellung bzw. Unterhaltung der Wege werden dann die Stadtverordneten treffen. Eine Möglichkeit könnte der Abschluss eines Erschließungsvertrages sein. Frau Schülzchen hält es für sinnvoll, vor der nächsten Bauausschusssitzung einen Vororttermin durchzuführen, um sich vor Ort die Bedingungen anschauen zu können.

Nichtöffentlicher Teil

...

Schülzchen
Bürgermeisterin

Schülzke
Amtsdirktorin

In der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlieben am Dienstag, dem 28.08.2012, wurde das Protokoll mit folgenden Änderungen einstimmig bestätigt:

Herr Helmut Richter bittet die Benennung seiner Person auch mit dem Vornamen zu berücksichtigen, da Herr Volker Richter als Gast aus der Langen Straße auch anwesend war.

Seite 3, Absatz 2

Herr Lehmann bemerkt, dass auch er seine Unterstützung als Helfer beim Moienmarkt angeboten hatte. Frau Eule-Vornholt schlägt vor, die Helfer bzw. Einsatzkräfte zur besseren Erkennung speziell zu kennzeichnen.